

Neuer Nightjet „City of Hamburg“: Komfort und Luxus für Reisende!

Am 2. Juni 2025 wurde der Nightjet „City of Hamburg“ zwischen Hamburg und Innsbruck getauft, verbunden mit zahlreichen neuen Annehmlichkeiten.



Innsbruck, Österreich - Am 2. Juni 2025 war es endlich so weit: der neue Nightjet-Zug „City of Hamburg“ wurde feierlich getauft. Bürgermeister Peter Tschentscher (SPD) und seine Frau Eva-Maria hatten die Ehre, diesen besonderen Moment zu zelebrieren. Der Nachtzug wird zwischen Hamburg und den österreichischen Städten Wien sowie Innsbruck unterwegs sein und verbindet somit Norddeutschland bequem mit Österreich. Die Veranstaltung wurde von zahlreichen Vertretern der Deutschen Bahn (DB) und der Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) begleitet, was die Bedeutung dieses Ereignisses unterstrich.

Die neue Verbindung gilt als eine der beliebtesten bei den

Passagieren. Dies ist nicht zuletzt der neuesten Generation von Nightjet-Zügen geschuldet, die auf dieser Strecke zum Einsatz kommen. Diese Züge bieten innovative Annehmlichkeiten, die das Reisen über Nacht noch angenehmer machen. So verfügen die Schlafwagenabteile über eigene Toiletten und Duscmöglichkeiten, was den Komfort deutlich erhöht.

Moderne Ausstattung und Komfort

Ein besonderes Highlight sind die neuen Mini Cabins, die speziell für Alleinreisende entworfen wurden. Diese bieten nicht nur mehr Privatsphäre, sondern auch eine verbesserte Bildung von Vertrautheit während der Reise. Ein weiteres Plus: Kostenloses WLAN sorgt dafür, dass die Reisenden während der Fahrt immer erreichbar sind. Das moderne Fahrgastinformationssystem informiert über Abfahrtszeiten und eventuelle Verspätungen.

Die technische Ausstattung der Züge lässt keine Wünsche offen. Mit Lademöglichkeiten für elektronische Geräte, sowohl via USB als auch über induktive Ladestationen, sind die Reisenden bestens versorgt. Zudem gibt es praktische Bediendisplays zur Steuerung von Licht und Servicruf an den Abteilen. Ein elektronisches Zutrittssystem über NFC-Karten sorgt für Sicherheit und Bequemlichkeit.

Die neuen Nightjet-Züge sind auch mit einem umfassenden Sicherheitskonzept ausgestattet: Alle Wagen verfügen über Videoüberwachung. Dies gibt den Passagieren ein zusätzliches Gefühl der Sicherheit während ihrer Reise.

Internationale Verbindungen

Doch der „City of Hamburg“ ist nicht der einzige Nachtzug, der bald unterwegs sein wird. Die neuen Nightjet-Züge verkehren ebenfalls zwischen Amsterdam und Wien/Innsbruck sowie zwischen München und Rom. Auch als Autoreisezug zwischen Wien und Bregenz sind sie im Einsatz. Dies macht den Nachtzug nicht nur zu einer praktischen Wahl für Reisende zwischen

Hamburg und Österreich, sondern bietet auch zahlreiche weitere internationale Verbindungen.

Nutzer, die ihre Reise planen möchten, finden auf **bahn.de** ausführliche Informationen zu den Nachtzügen. Dort gibt es eine Übersicht über alle europäischen Nachtzüge, welche im Interrail-Pass enthalten sind. Die interaktive Karte ermöglicht es Reisenden, bequem die Ziele und Strecken zu erkunden und bietet nützliche Reservierungsinformationen an, die durch einfaches Klicken auf die grünen Linien abgerufen werden können.

Mit der Einführung des „City of Hamburg“ und den neuen Nightjet-Zügen zeigt die Bahn, dass sie am Puls der Zeit bleibt und Komfort sowie Sicherheit großschreibt. Das Reisen über Nacht wird somit zu einem echten Erlebnis – ganz gleich, ob für Geschäftsreisende oder Urlaubsplaner. Von Wien und Innsbruck bis nach Hamburg und darüber hinaus – die Nacht wird zum Tag!

Details	
Ort	Innsbruck, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.borkenerzeitung.de• www.bahn.de• www.interrail.eu

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at